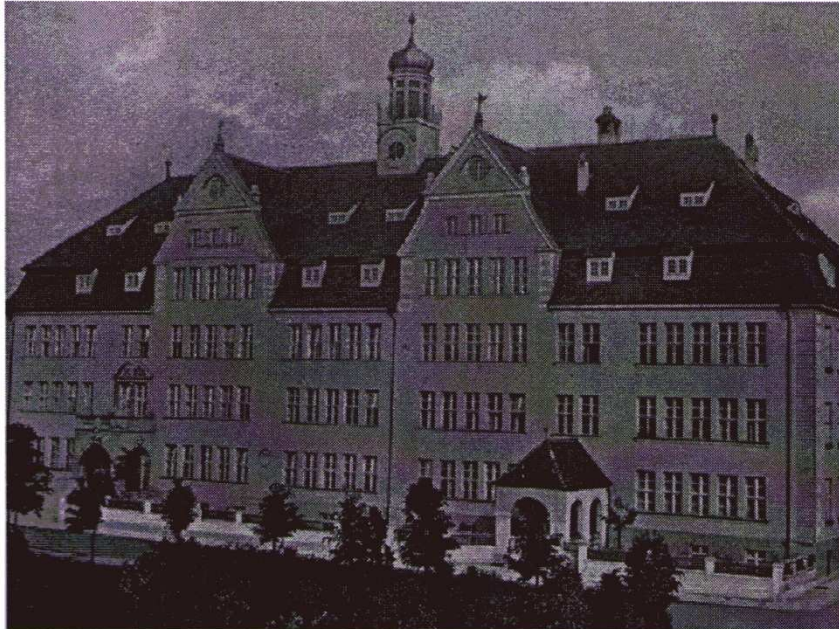


Mitteilungen der Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums



Verein der Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums
- vormals OR - zu Bayreuth e. V.

Rundbrief Juli 2002

Liebe Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums!

Während auf dem Lande die ersten Erntemaschinen rattern, endet für das GMG ein schweres, aber erfolgreiches Schuljahr. Ernste Sorgen bereiteten die Raumnot der Schule – die dringend notwendige Turnhalle, die uns den Ausbau der alten und veralteten Turnhalle zur Aula und zum Allzweckraum ermöglicht hätte, wurde vom Stadtrat aus Geldmangel erneut auf die lange Bank geschoben.

Schwierigkeiten und Umstellungen entstanden, weil drei Lehrkräfte durch Krankheit für längere Zeit ausfielen – hier aber half das Kultusministerium, indem es uns – erstmals in der Schulgeschichte – Aushilfen zur Verfügung stellte, die sich schnell und unproblematisch in den Lehrkörper der Schule integrierten und die entstandenen Lücken füllten. Zum Erfolg einer Schule gehört es, dass ihre Schüler durch vielseitige Anregungen im Laufe des Schuljahres gefordert werden und eine Klassenstufe vorrücken bzw. die Schullaufbahn erfolgreich abschließen. So konnten heuer 91 Abiturienten feierlich verabschiedet werden. Zu den Erfolgen gehören aber auch unsere englischen und deutschen Theateraufführungen, die Qualifikationen unserer Sportler, die sich im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“ immerhin auf Bayernebene hervortaten, und der Überraschungssieg der kleinen Schachgruppe, die den Titel eines Bayerischen Meisters im Jugendschach ans GMG und damit erstmals nach Bayreuth holte. Nachgerade Furore machte unsere Robotergruppe. Sie holte sich nicht nur einen Sonderpreis bei „Jugend forscht“, sie qualifizierte sich in Deutschland zur Teilnahme an der Weltmeisterschaft im Roboterfußball und errang im japanischen Fukuoka den Titel eines

Vizeweltmeisters. Damit hat unsere Schule erneut als naturwissenschaftliches Gymnasium Flagge gezeigt.

Flagge zeigen konnte und musste aber auch der Verein der Freunde des GMG. Mit ca. zweitausend Mark haben wir das wissenschaftliche Herz der Schule, die Bibliothek, vor allem im germanistischen Bereich modernisiert. Darüber wurde im Weihnachtsrundbrief berichtet. Die Bibliothek wird auch weiterhin auf die Hilfe des Vereins hoffen dürfen. Weiter unterstützte der Verein die Schule mit folgenden Maßnahmen:

- Beitrag für die schulische Digitalkamera, die bereits vielfältig eingesetzt worden ist,
- Forderung des Schulgartens,
- Mitfinanzierung der Reise zum Robocup nach Fukuoka/Japan,
- Unterstützung einer Schülergruppe, die am Ende des Schuljahres nach Auschwitz fährt,
- Reinigung, Neubestimmung und Ordnung der schuleigenen Mineraliensammlungen.

Gerade die Förderung der Mineraliensammlung gab dem Verein wieder einmal die Möglichkeit, an die Öffentlichkeit zu treten. In der auch im Kurier angekündigten Mitgliederversammlung am 22. Januar 2002 wurden die bisherigen Arbeiten und ihre Ergebnisse vorgestellt. Die Mitglieder waren beeindruckt von den vielfältigen Schätzen, die der Verein aus dem Dunkel und der Unordnung des Speichers ans Licht und zum Leuchten gebracht hat.

Dankenswerter Weise berichtete der Nordbayerische Kurier über diese Veranstaltung. Der Artikel ist in den diesjährigen Jahresbericht aufgenommen worden, der allen, die sich für das reiche schulische Leben interessieren, zur Lektüre empfohlen sei.

Die Mitgliederversammlung brachte einen Wechsel in der Vorstandschaft:

Herr Beisbart übergab nach genau zehnjähriger Tätigkeit den Stab an einen jüngeren Nachfolger. Herr Wolfram Hedler, langjähriger Chemie- und Biologielehrer der Schule, erklärte sich bereit, die Arbeit des stellvertretenden Vorsitzenden zu übernehmen, und wurde von der Mitgliederversammlung in das Amt gewählt.

Der Förderverein ist wichtig für die Schule, daran besteht kein Zweifel. Daher danken Vorstand und Schulleitung allen Mitgliedern für ihre Treue und bitten sie, den Verein auch weiterhin zu unterstützen.

Den Abschluss und die Erfolge des Schuljahres feiert die Schulgemeinschaft alljährlich auf dem nun schon traditionellen Schulfest.

Es findet heuer am

Freitag, dem 26. Juli 2002, ab 15 Uhr

im Schulhof statt. Da es immer wieder die Gelegenheit bietet, das Band zwischen ehemaligen Schülern und Schule zu stärken und neu zu knüpfen sowie alte Bekannte zu treffen und neue kennen zu lernen, seien hiermit alle Mitglieder des Vereins herzlich eingeladen, einmal vorbei zu schauen – sei es nur auf eine Tasse Kaffee oder auf einen langen Abend mit Gesprächen über Vergangenheit und Zukunft.

Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien eine schöne Sommerzeit und einen erholsamen Urlaub.

Für den alten und neuen Vorstand:

Unterschriften von H. Beisbart und W. Hedler

Verein der Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums
Schützenplatz 12, 95444 Bayreuth, Tel. 0921/759830
Bankverbindung: Kontonummer 1260102601 Hypobank Bayreuth (BLZ 78020429)